

+ 57

Eveline Bachmann
Fraktion SVP
Rosenhuben 4
8500 Frauenfeld

Priska Peter
Fraktion SVP
Dohlenhof 1
9542 Münchwilen

EINGANG GR		
29. Juni 2022		
GRG Nr.	201131	347

Interpellation "Strategie Wolf im Thurgau"

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Gibt es ein Konzept mit verbindlichen Leitlinien für alle Fragen im Umgang mit dem Wolf für den Thurgau?
2. Falls ja, wer ist federführend im Bereich Monitoring und der Schäden?
3. Wird das Konzept angewandt und periodisch geprüft?
4. Wie soll das Thurgauer Jungvieh und die Schafe im Sommer gefüttert und geweidet werden, wenn es nicht mehr auf die Alpen aufgeführt werden kann, weil wegen dem Wolf die Alpen nicht mehr bewirtschaftet werden?
5. Wie ist die Thurgauer Strategie bezüglich Wolfsbestand im Thurgau mit der Erfahrung der fehlgeschlagenen Selbstregulierung des Bibers.
6. Ist die Regierung bereit, über eine künftige Strategie der Grossraubtierpolitik mit allen Betroffenen in den Dialog zu treten und ihre Bedürfnisse abzuholen?

Begründung

Der Wolf ist ein Raubtier, das in Rudeln lebt und ein starkes Territorialverhalten zeigt. Zuoberst auf seinem Speisplan stehen Huftier. Jeder Wolf braucht pro Tag mindestens 3 kg Futter, ausgehungert auch mal bis zu 10 kg. Bis jetzt hat er oftmals kleinere Nutztiere und Wild angegriffen. Wir befürchten mit der rasant steigenden Anzahl an Wölfen, dass dieses Futterangebot und auch der Alpenraum nicht mehr ausreicht. Naheliegend sind dann eine Ausdehnung der Territorialflächen die noch näher an den Siedlungsgebieten liegen als jetzt schon und Angriffe auf Grossvieh. Wollen wir einen Wolf, der sich durch die Siedlungsnähe an Menschen gewöhnt und die Furcht verliert?

Die immer grösser werdenden Populationen, die zahlreichen Risse in den Berggebieten, Berichte von Berufskollegen aus den betroffenen Gebieten über die enormen zusätzlichen Belastungen, die der Wolf durch seine Anwesenheit verursacht, veranlassen uns zur Sorge um die Sicherheit und das Wohl unserer Tiere.

Dem Regierungsrat wird im Voraus für die Beantwortung der Fragen gedankt.

Rosenhuben, 29. Juni 2022



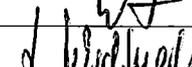
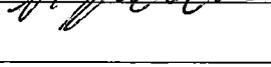
Eveline Bachmann



Priska Peter

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Interpellation von
Eveline Bachmann und Priska Peter „Wolfsverbreitung im Thurgau“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 ⁴ Zinkwiler Konrad		26 ⁵ Erdemmayr Hans	
2 Koch Paul		27 ⁶ Schär Urs	
3 Zahed Uta		28 ⁷ Neuweiler Denise	
4 Nägeli Willy		29 ⁸ Koller Heinz	
5 Furmann Kurt		30 ⁹ Alweg Isabella	
6 Stuber Martin		31 ¹⁰ Jürg Wiesli	
7 Thomas Thalmann		32 ¹¹ Bruchmann z. Max	
8 Brunner Max		33 ¹² Jauer Veffel	
9 Ischmannen Halliur		34 ¹³ Tobler Steph	
10 Niederbögl		35 ¹⁴ Voronthen Isabella	
11 Mittlermann		36 ¹⁵ Zürcher Kätli	
12 Ferrer Roger		37 ¹⁶ Sarosa Stacie	
13 Zuber Andreas		38 ¹⁷ Petra Max	
14 ZBINDEN RALPH		39 ¹⁸ Remo Schildknecht	
15 Wirler Andreas		40 ¹⁹ Marolf Jürg	
16 Zahnd Robi		41 ²⁰ Bänker Natunni	
17 Wettinger Ralph		42 ²¹ Zeitner Nicole	
18 Eitz...		43 ²² Müller Malin	
19 Indersand Alina		44 ²³ Didi Feverte	
20 Knöpfli Walter		45 ²⁴ Kibaud Saver	
21 Firnod/Varel		46 ²⁵ Hauwer Carolea	
22 Kuhn Petra		47 ²⁶ Keller Ueli	
23 Schmid Rosa		48 ²⁷ Vogel Simon	
24 Ricklin Judith		49 ²⁸ Braun Bernhard	
25 Oliver Martin		50 ²⁹ Zwigg Jost	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51 Strahl Melde		76	
52 Wenger Andreas		77	
53 Schenk Peter		78	
54 Wüst Ivan		79	
55 Fischmeit Jozsef		80	
56 Madochisau		81	
57 Madonin Corrae		82	
58		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	

